

An der Fakultät für Gesundheit der Universität Witten/Herdecke, Department für Humanmedizin, ist zum Sommersemester 2020 eine

Professur für Experimentelle Virologie (W2-analog)

zu besetzen.

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) ist die erste deutsche Universität in privater Trägerschaft. Sie wurde im Jahr 1982 gegründet und hat sich seitdem als wichtige Bildungsinstitution in Deutschland etabliert. Derzeit sind insgesamt 2.600 Studierende in den Fakultäten für Gesundheit, Wirtschaft und Kulturreflexion in Witten eingeschrieben.

Forschungsschwerpunkt der Fakultät für Gesundheit ist die „Integrative und personalisierte/personenzentrierte Gesundheitsversorgung“. Die Studiengänge Humanmedizin (Modellstudiengang), Zahnmedizin, M.Sc. Pflegewissenschaft, B.Sc./M.Sc. Psychologie und Psychotherapie und div. – auch multiprofessionelle – berufsbegleitende MA-Studiengänge zeichnen sich durch differenzierte Auswahlverfahren, problemorientiertes Lernen, große Praxisnähe, Patientenorientierung, Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung und intensive studentische Beteiligung aus.

Die Professur ist im Lehrstuhl für Virologie und Mikrobiologie an der UW/H (Prof. Dr. Anja Ehrhardt) eingeordnet. In der Forschung soll sich die ausgeschriebene Professur mit der gesamten Breite des Fachgebiets Virologie beschäftigen mit einem besonderen Fokus auf translationale Ansätze. Themenschwerpunkte der/des zukünftigen Stelleninhaberin/s ist die Entwicklung neuer viraler Vektoren zur Behandlung genetischer, infektiöser oder maligner Erkrankungen und/oder Untersuchungen zu Virus/Vektor-Wirt-Interaktionen. Erfahrungen mit den neuesten Methoden der Molekularbiologie (Genome Engineering), dem Umgang mit großen DNA-Viren und tierexperimentellen Ansätzen sind von Vorteil. In der Lehre sollen sowohl die Virologie als auch die Bakteriologie vertreten werden. Die Lehre soll die Grundlagen dieser Fächer für Studierende der Human- und Zahnmedizin der Fakultät für Gesundheit umfassen.

Einstellungsvoraussetzung ist die Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung nach einem Studium der Bio- oder Lebenswissenschaften. Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das Fach experimentelle Virologie in der Forschung und die Fächer Virologie und Bakteriologie in der Lehre vertritt. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber weist sich durch internationale Publikationen und einschlägige Erfahrungen in der Drittmittelwerbung aus. Mehrjährige Erfahrungen in der Lehre werden vorausgesetzt. Expertisen in der Betreuung von Laborpraktika für Kleingruppen und Abschlussarbeiten sind von Vorteil. Eine enge Zusammenarbeit mit den bestehenden Forschungseinheiten an der UW/H ist ausdrücklich erwünscht.

Die Universität Witten/Herdecke lebt den Vielfaltsgedanken ausdrücklich (www.uni-wh.de/diversity). Sie verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern und berücksichtigt die Kompetenzen und Besonderheiten, die diese z. B. aufgrund ihres Alters oder ihrer körperlichen Konstitution mitbringen.

Eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal wird angestrebt.

Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, Publikationsliste sowie Nachweisen bisheriger Lehraktivität und Drittmittelwerbung richten Sie bitte in elektronischer Form bis zum 31. Mai 2019 an den Dekan der Fakultät für Gesundheit der Universität Witten/Herdecke

Herrn Prof. Dr. med. Stefan Wirth
Universität Witten/Herdecke
Fakultät für Gesundheit/Dekanat
Alfred-Herrhausen-Str. 50
58448 Witten
E-Mail: gesundheit.berufungsverfahren@uni-wh.de

Bitte schicken Sie uns Ihre Unterlagen in einem PDF-Dokument und fügen Sie Ihrer Bewerbung das Bewerbungsformblatt der Fakultät für Gesundheit als gesonderte PDF-Datei bei, das Sie beim Dekanat unter der Adresse gesundheit.berufungsverfahren@uni-wh.de anfordern können.